Beschluss-Vorlage

TOP:	
Vorlagen-Nummer:	**V/2014/12465**
Datum:	04.04.2014
Bezug-Nummer.	
PSP-Element/ Sachkonto:	58110220/6100.1200
Verfasser:	GB II Stadtentwicklung und Umwelt

Beratungsfolge	**Termin**	**Status**
Ausschuss für Planungsangelegenheiten	13.05.2014	öffentlich Vorberatung
Stadtrat	28.05.2014	öffentlich Entscheidung

Betreff: **Bürgerhaushalt**
Vorschlag B-20 Eine Bank an jede Haltestelle der HAVAG

<u>Beschlussvorschlag:</u>

Die Verwaltung wird beauftragt:

1. Den Vorschlag, das Stipendium des Stadtschreibers zu streichen und diese Mittel für den Ankauf von Bänken für Haltestellen der HAVAG zu nutzen, nicht umzusetzen.

2. Die Verwaltung hat für eine kontinuierliche Verbesserung des Ausstattungsgrades mit Bänken, durch die Nutzung von finanziellen Möglichkeiten des Regionalisierungsgesetzes zu sorgen, in den nächsten vier Jahren alle Haltestellen mit mehr als 50 Einsteigern pro Tag mit Bänken auszurüsten und

3. in diesem Sinne der Bürgerin bzw. dem Bürger, die ihren bzw. der seinen Vorschlag eingebracht hat, zu antworten und die Entscheidung auf der Plattform zu kommunizieren.

Uwe Stäglin
Beigeordneter

Begründung:

In der Sitzung des Stadtrates am 30.10.2013 wurde der Beschluss zur Erstellung eines Bürgerhaushaltes (V/2013/11963) gefasst.

> Unter 1.f ist aufgeführt:
>
> abschließende Abstimmung der Vorschläge der Bürgerinnen und Bürger unter Berücksichtigung der Stellungnahmen der Stadtverwaltung durch den Stadtrat.

Gemäß dieser Festlegung werden die Vorschläge entsprechend vorgelegt.

Bürgervorschlag: **B-20 Eine Bank an jede Haltestelle der HAVAG**

Eingereicht von Wolli am 6. Oktober 2013 - 16:55.

An vielen Haltestellen der HAVAG fehlen noch Bänke, wegen fehlender Finanzmittel können aber nur nach und nach Bänke aufgestellt werden. Ich schlage deshalb vor, die 5000 Euro für einen Stadtschreiber zu streichen und dafür 10-12 weiter Haltestellen mit Bänken auszurüsten

Bewertung auf der Plattform:

Ja:	4
Nein:	11
Neutral:	1
Anzahl der Kommentare:	6

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Stadt Halle hat in den letzten Jahren an über 30 Haltestellen Bänke aufgestellt. Zurzeit läuft ein Programm zum behindertengerechten Ausbau von Haltestellen, in diesem ist ebenfalls die Aufstellung von Bänken vorgesehen. Die Verwaltung hat in den nächsten Jahren vor, mit Mitteln aus dem Regionalisierungsgesetz weitere Bänke, neben dem Haltestellenprogramm, zu erwerben und diese an allen Haltestellen aufzustellen. Natürlich ist jeder Euro mehr für das Programm eine Möglichkeit weitere Bänke zu erwerben. Das Stipendium Stadtschreiber ist neben der finanziellen Unterstützung des Förderkreises der Schriftsteller Sachsen-Anhalt e. V. (jährlich zwischen 5.000 bis 7.000 € für Lesungen, Publikationen und Aktionen mit Schülern) die einzige Form der städtischen Förderung der literarischen Szene und sollte deshalb nicht gestrichen werden.